

ATREUS STUDIE 2023

# ENERGIEWENDE UND IHRE FOLGEN

---

Liebe Leserinnen und Leser,

die **Energiewende** hat weitreichende Auswirkungen auf unsere Wirtschaft und stellt uns vor die Frage, ob die Wettbewerbsfähigkeit in Deutschland im internationalen Vergleich gefährdet ist. Als zentraler **Standortfaktor** gewinnt **Energie** zunehmend an Bedeutung. Wird die Energiewende nicht mit Bedacht und unter Berücksichtigung wirtschaftlich verträglicher Aspekte für die Marktteilnehmer umgesetzt, besteht das Risiko der De-Industrialisierung unseres Landes.

Das zeigt unsere aktuelle Studie „Energiewende und ihre Folgen“, bei der im Juli 2023 440 Top-Spitzenführungskräfte – darunter Geschäftsführer, Vorstände, Aufsichtsräte und Interim Manager aus verschiedenen Branchen – befragt wurden. Die Studie gibt wichtige Einblicke, welche bedeutenden Herausforderungen in der deutschen Wirtschaft antizipiert und reflektiert werden, um in den kommenden Jahren weiterhin erfolgreich und nachhaltig wirtschaften zu können.



## Executive Summary

### 1. Treiber für die Transformation der deutschen Energiewirtschaft:

- Die Gewährleistung von Versorgungssicherheit, Kostenkontrolle und Wettbewerbsfähigkeit hat in den letzten 12-18 Monaten stark an Bedeutung gewonnen
- Klimaschutz und Nachhaltigkeit bleibt ein Kernthema

### 2. Bedeutung des Energiethemas (Versorgung, Kosten für Unternehmen:

- Nahezu Dreiviertel der Befragten bewerten Energiekosten und Versorgungssicherheit im Vergleich zu anderen Kriterien als wichtig oder sogar sehr wichtig für ihre Unternehmen
- Die Wichtigkeit hat in beinahe 70% der Fälle stark oder sehr stark zugenommen.

### 3. Beurteilung der aktuellen Rahmenbedingungen in Deutschland

- Eine grundlegende Verbesserung wird als dringend erforderlich angesehen: Über 80% sehen Optimierungsbedarf bei den Kosten, fast 80% bei der Planungssicherheit.

### 4. Bedeutung der aktuellen Praxis von Genehmigungsverfahren im Kontext der Energiewende für Unternehmen (z.B. Bau neuer Leitungen, Windräder):

- 60% betrachten dieses Thema als relevant oder sogar sehr relevant, während über 95% die Prozesse als zu langsam wahrnehmen

### 5. Relevanz des Themas Energie für Standortentscheidungen:

- Knapp 87% hält das Thema Energie für relevant bzw. sehr relevant für Standortentscheidungen.

### 6. Ebenen in Unternehmen, die Energiefragen diskutieren und entscheiden:

- Auf höchster Ebene, fast 88% im Vorstand oder in der Geschäftsführung

### 7. Klarheit eines ganzheitlichen Energiekonzeptes für Deutschland:

- Ein gemeinsames Zielbild fehlt: 74% empfinden es als weniger klar oder gänzlich unklar

### 8. Bedeutung eines subventionierten Industriestrompreises für Unternehmen:

- Die Meinungen sind vielschichtig: Für zwei Drittel ist dies von Bedeutung, jedoch mit bestimmten Einschränkungen (zeitlich oder nur für energieintensive Industrien). Ein Drittel betrachtet dies als unpassende Maßnahme, welche die Energiewende ausbremsen könnte.

### 9. Entwicklung in Bezug auf die Energiewende, veränderte Kompetenzen und den Bedarf an externem Know-how in den nächsten 1-3 Jahren:

- 73% aller Teilnehmer sehen gravierenden bzw. sehr gravierenden Bedarf an externem Know-how.





**MARTIN SCHULZ**

Partner & Direktor, Leiter der  
Solution Group Energie und Umwelt  
martin.schulz@atreus.de  
Tel.: +49 89 45 22 49-115



**THOMAS GLÄSER**

Direktor & Leiter der Solution Group  
Infrastruktur-Großprojekte  
thomas.glaesser@atreus.de  
Tel.: +49 89 45 22 49-555



## Das Studien-Set-Up

- + **Zeitraum der Befragung:** Juli 2023
- + **Methode:** Online-Umfrage per Fragebogen mit offenen und geschlossenen Fragen
- + **440 C-Level-Teilnehmer**





”

*„Nahezu neun von zehn Unternehmen behandeln das Thema Energieversorgung mittlerweile auf der höchsten Managementebene. Dabei zeigt unsere Studie, dass Versorgungssicherheit und Energiekosten als Kernthemen in den vergangenen Monaten sogar noch relevanter für die Entscheidungsträger in Unternehmen geworden sind. Nahezu drei Viertel erachten diese Felder aktuell für wichtig beziehungsweise sehr wichtig im Vergleich zu anderen Kriterien – ein deutlicher Anstieg im Vergleich zum Vorjahr.“*

**MARTIN SCHULZ**

Partner & Direktor, Leiter der Solution Group Energie und Umwelt

Wie beurteilen Sie die aktuellen **Rahmenbedingungen der Energiemärkte** für die Transformation der Energiewirtschaft?

32,20%

142

**BREMSER**, da Versorgungssicherheit und Risikominimierung und Wettbewerbsfähigkeit Priorität haben

55,33%

244

**SOWOHL ALS AUCH** – mit unterschiedlichen Zeithorizonten

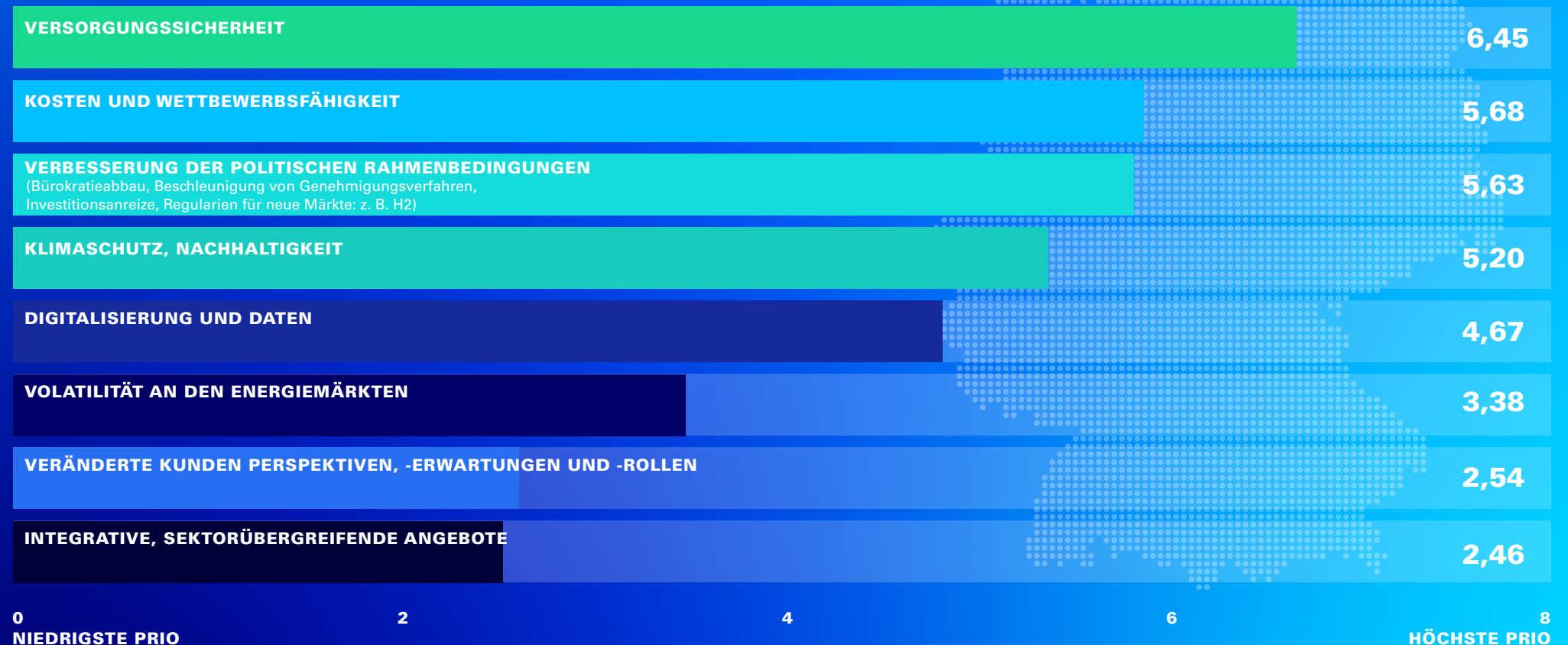
12,47%

55

**KLARER KATALYSATOR** für Investitionen in Nachhaltigkeit und CO<sub>2</sub>-Neutralität

Massiver Anstieg im Vergleich zum Vorjahr um 12 Prozentpunkte auf 32 Prozentpunkte.

Bitte ordnen Sie die folgenden **Treiber nach der Wichtigkeit für die Transformation** der deutschen Energiewirtschaft (Sortierung nach Priorität)





Wie hat sich die Bedeutung dieser Treiber (aus Frage 2) in den letzten 12–18 Monaten verändert?



\* (Bürokratieabbau, Beschleunigung von Genehmigungsverfahren, Investitionsanreize, Regularien für neue Märkte: z.B. H2)



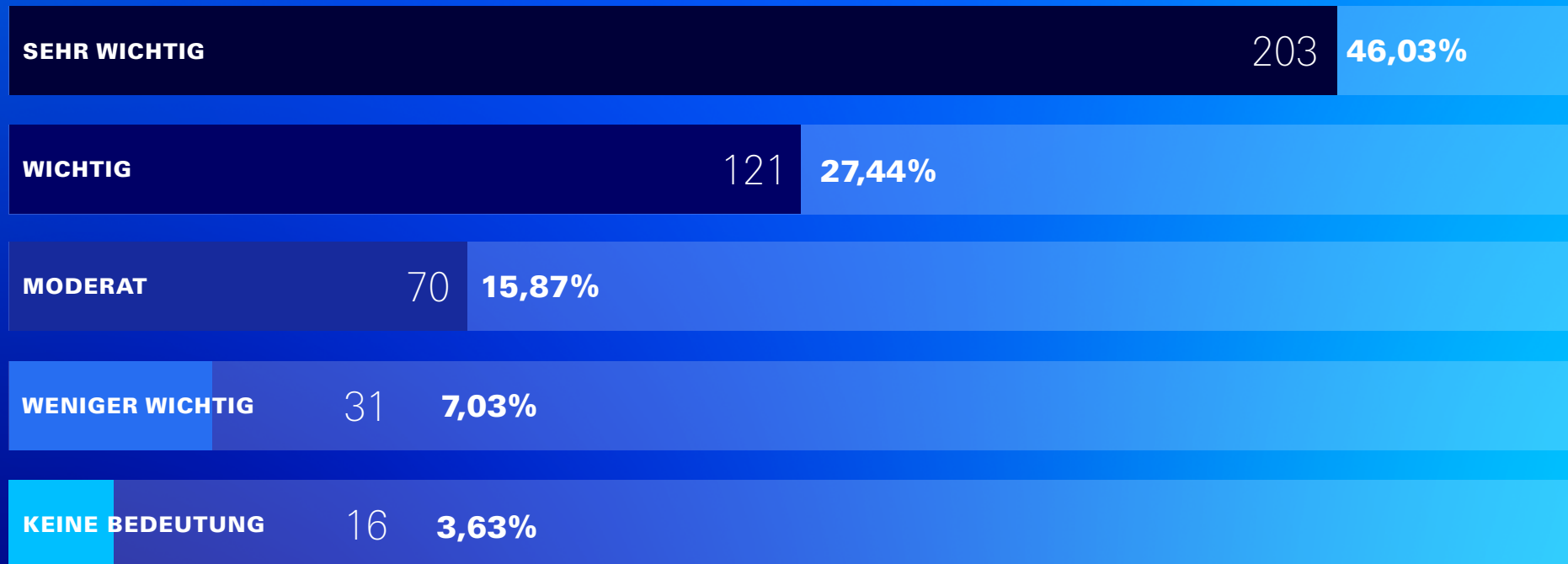
”

*„Die Politik ist mit großen Schritten bemüht, die Hürden in Bezug auf Genehmigungsprozesse abzubauen. Doch die aktuellen Initiativen reichen hierzu noch nicht aus – wir müssen schneller handeln und weitreichender entscheiden, sonst sind Klimaziele einerseits wie die Wettbewerbsfähigkeit unserer Wirtschaft als Teilnehmer am Energiemarkt in großer Gefahr. Hinzu kommen knapper werdende Ressourcen bei Material und Personalkapazitäten, zum Beispiel Bauunternehmen, die auch im Rahmen des Straßen- und Schienenbaus stark nachgefragt werden. Für alle Maßnahmen reichen die Kapazitäten aus heutiger Sicht nicht aus.“*

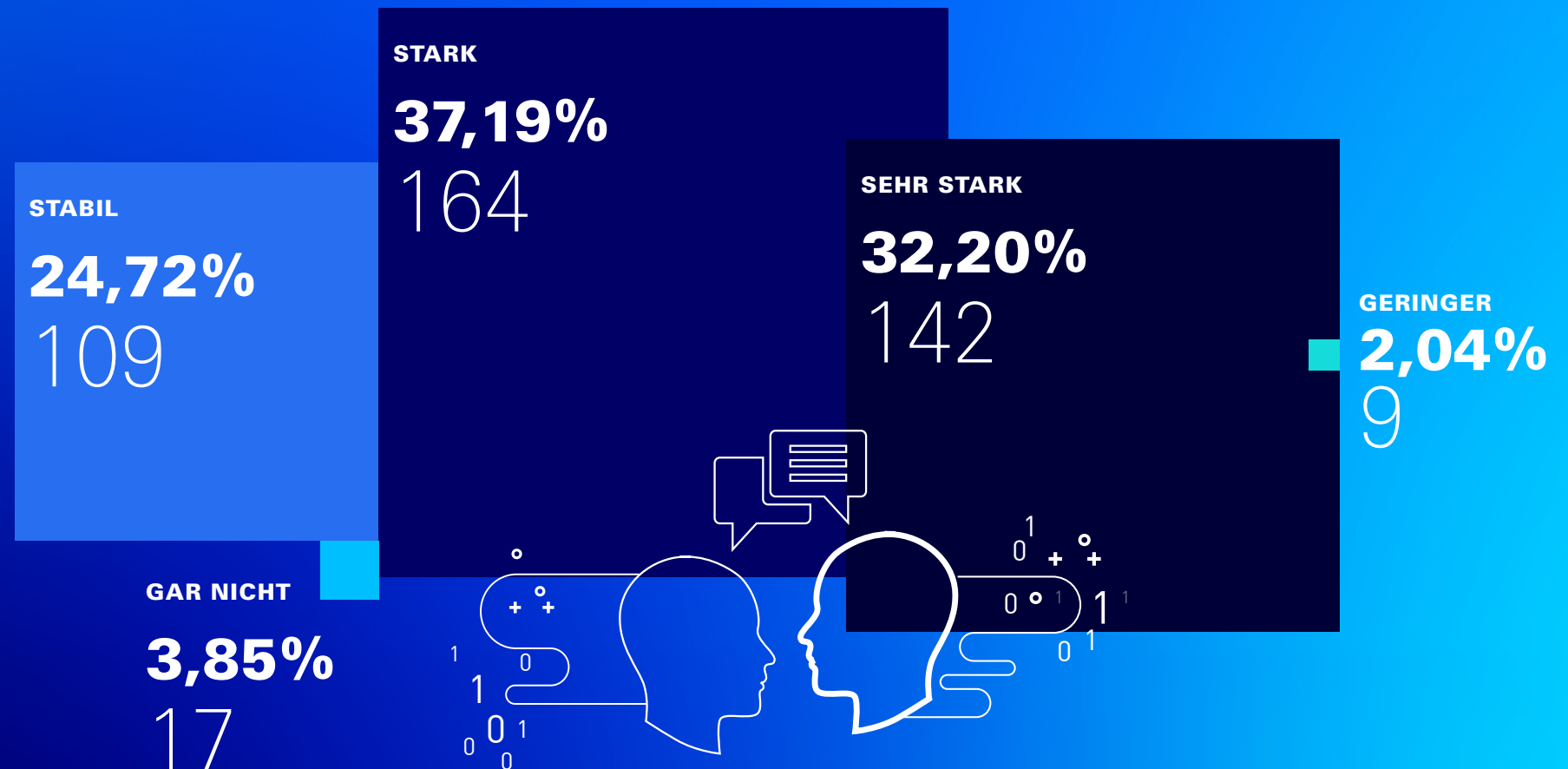
**THOMAS GLÄSER**

Direktor & Leiter der Solution Group Infrastruktur-Großprojekte

Wie wichtig ist das Thema **Energie (Versorgung, Kosten)** für **Ihr Unternehmen**?



Inwieweit haben Energiefragen rund um **Versorgungssicherheit, Kosten und Energiebeschaffung** in **Ihrem Unternehmen** an Bedeutung gewonnen?

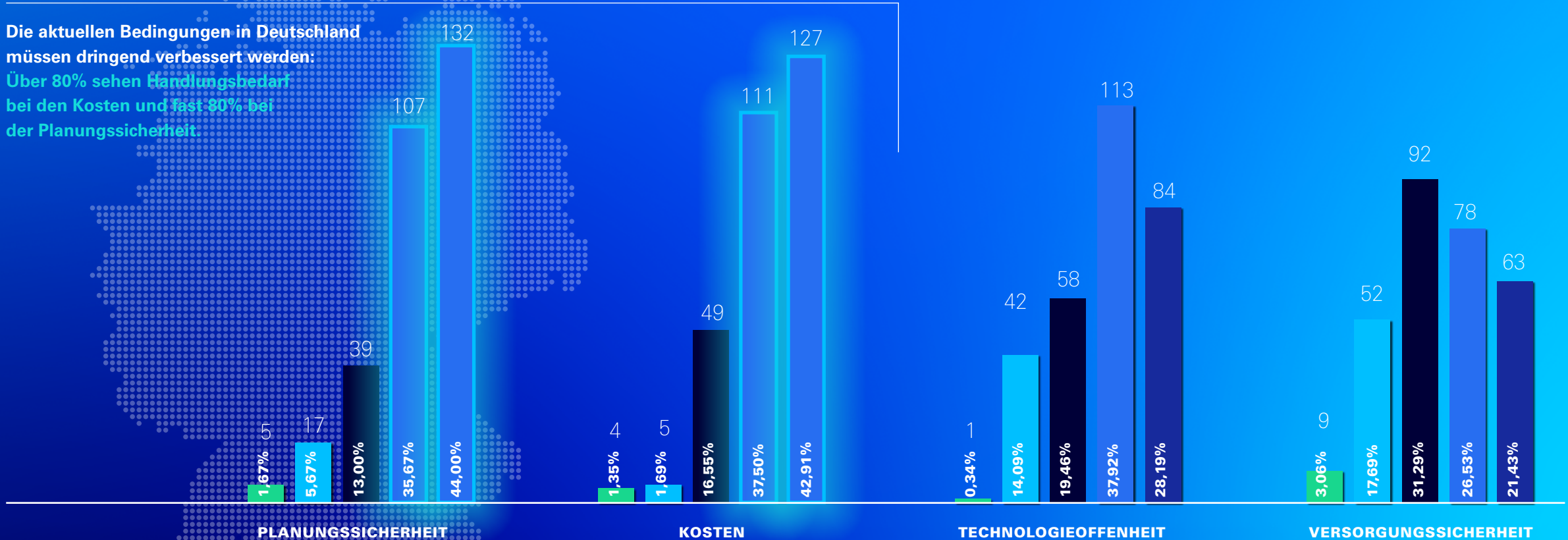


Wie beurteilen Sie die aktuellen **Rahmenbedingungen in Deutschland** bezüglich:

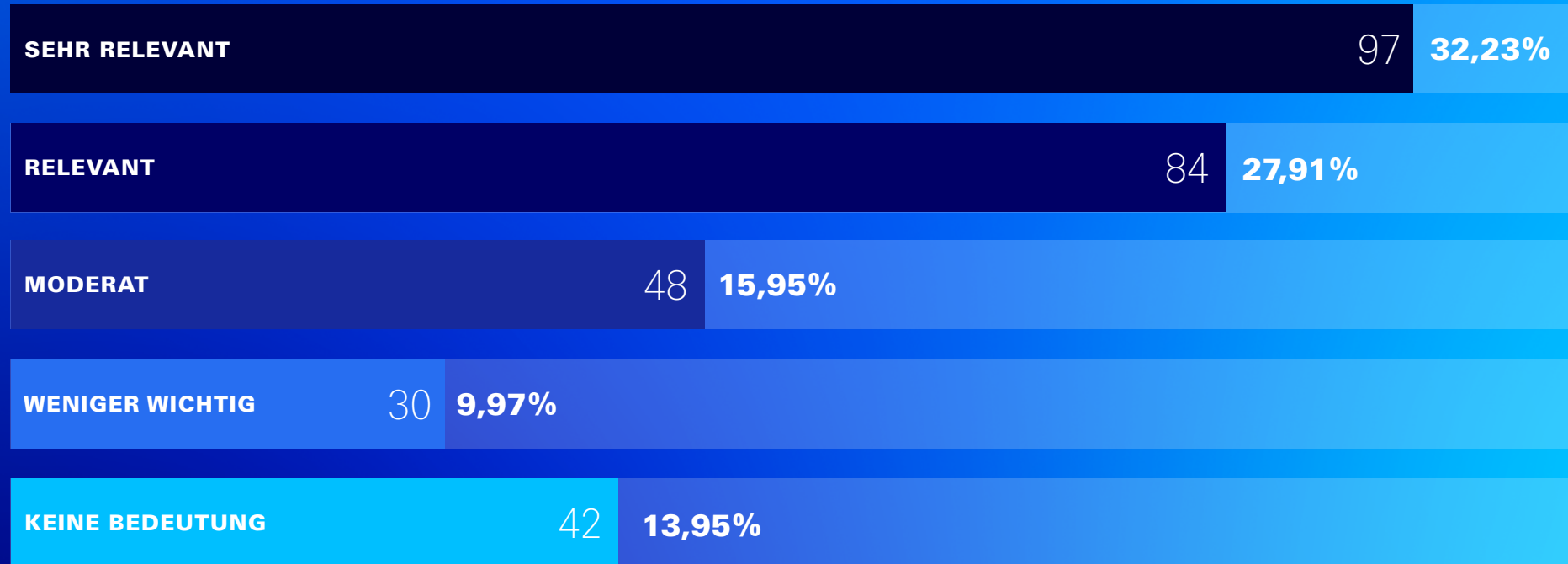
Die aktuellen Bedingungen in Deutschland

müssen dringend verbessert werden:

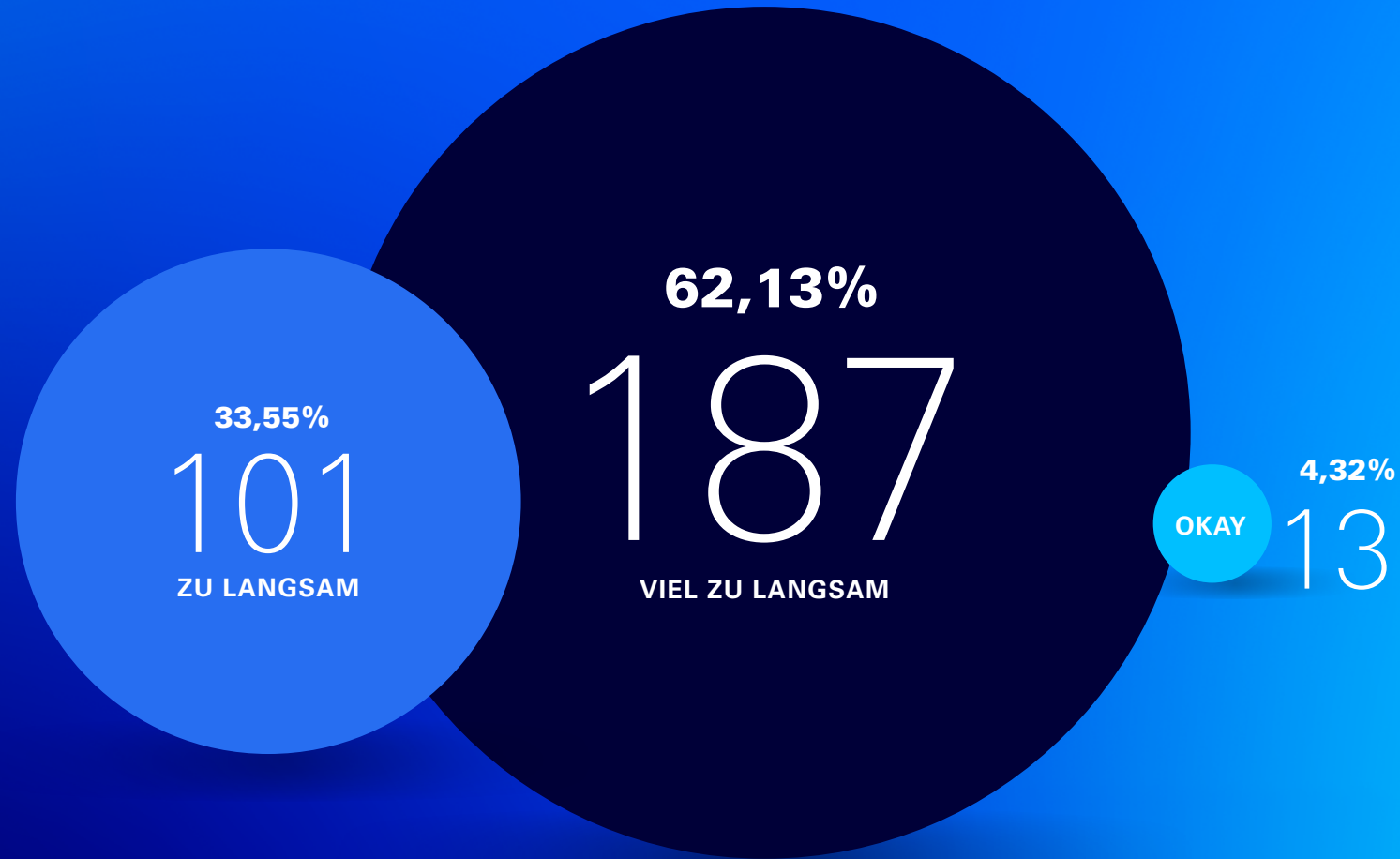
Über 80% sehen Handlungsbedarf bei den Kosten und fast 80% bei der Planungssicherheit.



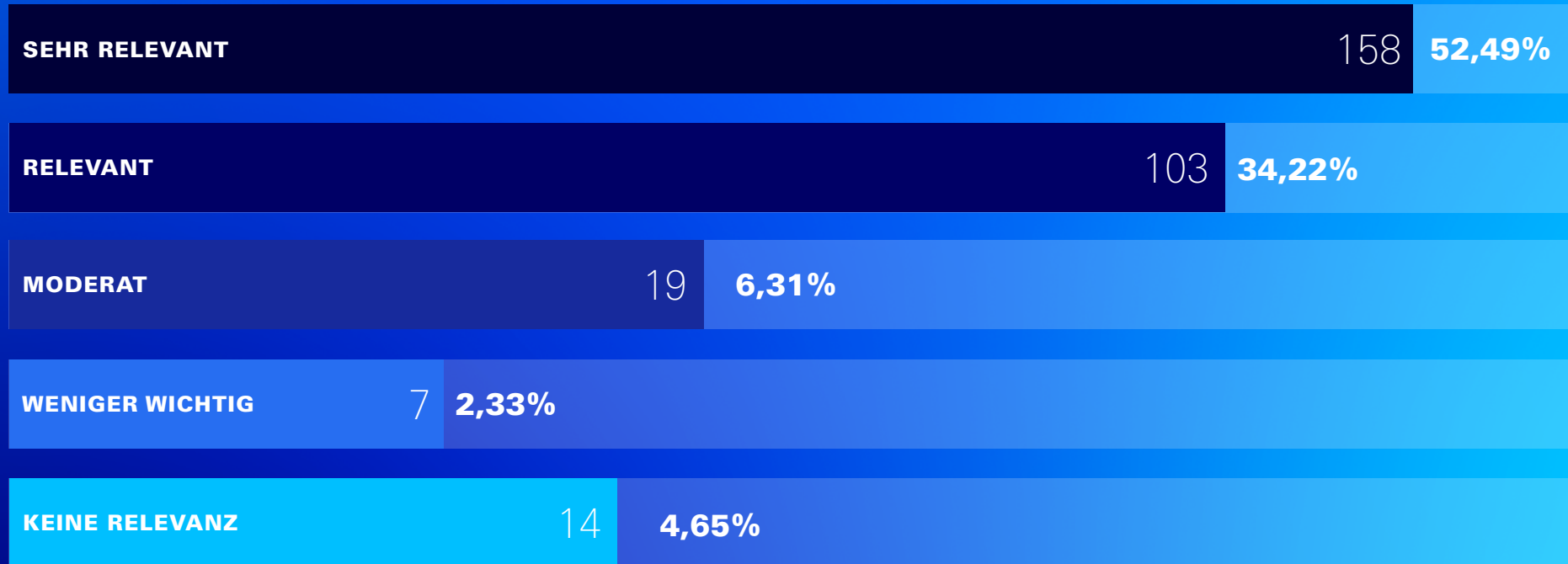
Welchen Stellenwert hat die aktuelle **Praxis der Genehmigungsverfahren** im Zusammenhang mit der Energiewende für **Ihr Unternehmen** (bspw. Bau neuer Leitungen, Windräder, etc.)?



Wie beurteilen Sie bzgl. Frage 7 **die Geschwindigkeit?**



Wie relevant ist das Thema Energie für **Standortentscheidungen** für **Ihr Unternehmen?**





**Auf welcher Ebene** werden Energiefragen in **Ihrem Unternehmen** diskutiert und entschieden?



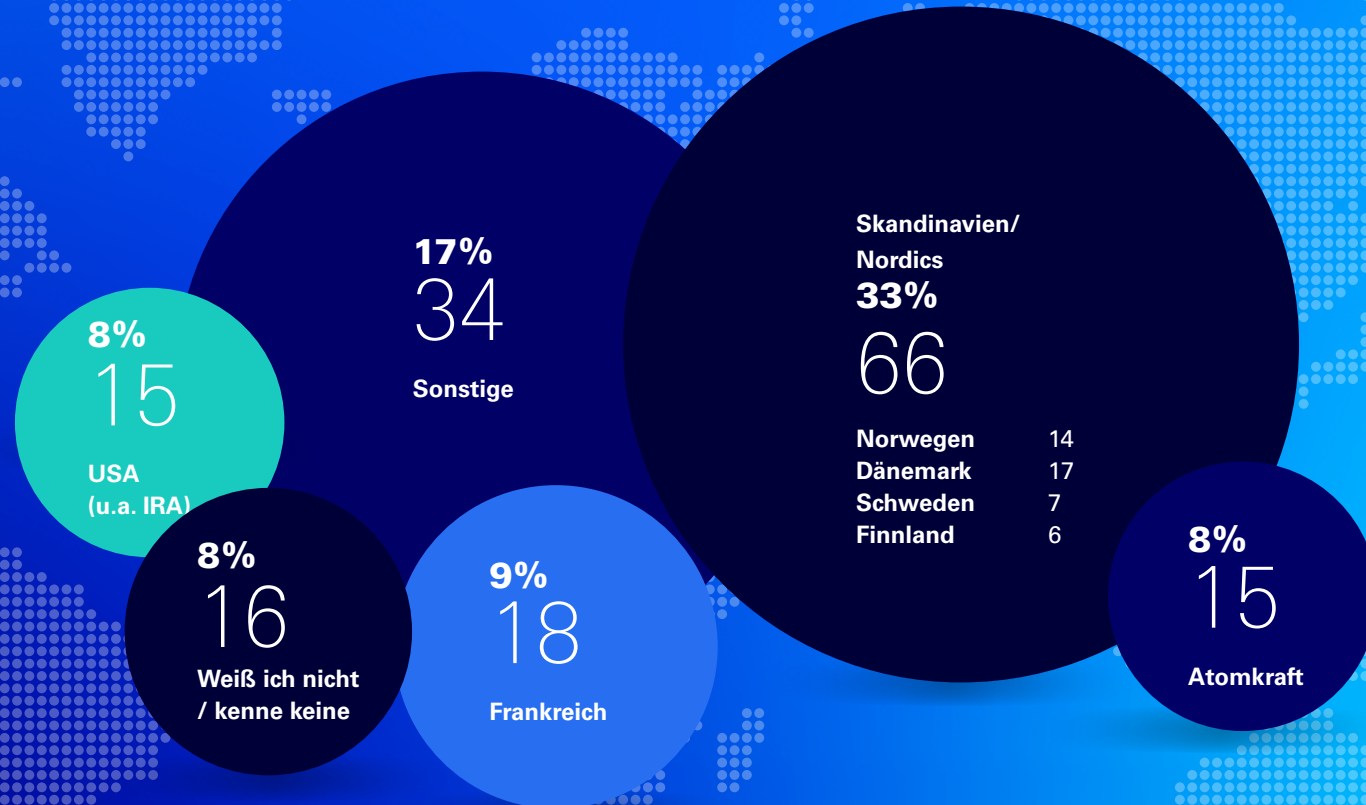
Wie beurteilen Sie die **Klarheit eines ganzheitlichen Energiekonzeptes** für Deutschland?



Welche Best Practice Beispiele für Energietransformation  
**gibt es aus anderen Ländern** oder Konstellationen?

**Best Practices**

- Erzeugung Grundlast (Atomenergie) und Erneuerbare Energie
- Ganzheitliche Betrachtung der Energiewende (Strom, Wärme), Sektorenkopplung
- Klare Rahmenbedingungen der Politik
- Pragmatische, lösungsorientierte Umsetzung



## Offene Frage: Was können die **entsprechenden Stakeholder** beitragen?

### POLITIK



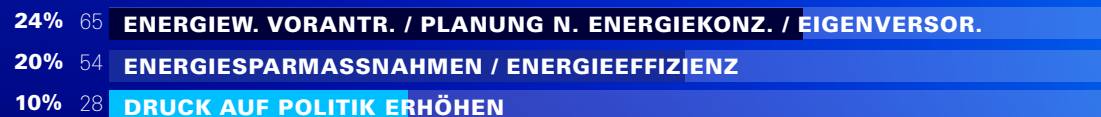
### NETZBETREIBER



### ENERGIEVERSORGER



### INDUSTRIE



Die Frage danach, was die Stakeholder Politik, Netzbetreiber, Energieversorger und Industrie beitragen können, verdeutlicht eindeutige Forderungen:

→ klare Zielbilder für eine zügige, unkomplizierte Erweiterung der Infrastruktur und des Ausbaus erneuerbarer Energien.

→ Energiewende aktiv vorantreiben, inklusive dezentraler Energieerzeugung und verstärkter Energieeffizienz.

**Jeder Schritt zählt, um eine nachhaltige Zukunft zu gestalten!**

Inwieweit ist ein **subventionierter Industriestrompreis** für Unternehmen von Bedeutung?



Welche Hauptforderung hätten Sie an einen Industriestrompreis?

- Wettbewerbsfähig, international vergleichbar
- Günstig / so niedrig wie möglich
- Planbar / stabil / transparent

Offene Frage: Wo sehen Sie in der Energiewende für Ihr Unternehmen  
**großes Potential, um davon zu profitieren?**

**Häufigste Antworten:**

- Ausbau grüne Energie / Energiewende / Co2-Neutralität
- Technische Innovationen / Digitalisierung
- stabile, kalkulierbare Preise
- Energieeffizienz ausbauen
- Unabhängigkeit von externen Faktoren
- Grüner Wasserstoff
- Beratung
- Abwanderung Ausland
- E-Mobilität
- Kohle, Gas und Kernenergie

Welche Entwicklung erwarten Sie vor dem Hintergrund der Energiewende und ihrer Auswirkungen bzgl. **veränderter Kompetenzen und Bedarf an externem Know-how** in den nächsten 1–3 Jahren?



---

Offene Frage: **Welche Kompetenzen** erachten Sie in dem Zusammenhang als besonders relevant?

**Häufigste Antworten:**

- Innovation / Technologie / Digitalisierung
- Nachhaltigkeits-Know-how und -expertise
- Energieeffizienz / Energieeinsparung / Energiemanagement
- Ganzheitlicher Ansatz
- Fachkräfte gewinnen
- Offenheit / Objektivität / Unabhängigkeit
- Durchblick bei Politik / Fördermittel
- Transformationskompetenz
- Kostenmanagement
- Strategieberatung
- Versorgungssicherheit
- Resilienz





**MARTIN SCHULZ**

Partner & Direktor, Leiter der  
Solution Group Energie und Umwelt  
martin.schulz@atreus.de  
Tel.: +49 89 45 22 49-115



**THOMAS GLÄSER**

Direktor & Leiter der Solution Group  
Infrastruktur-Großprojekte  
thomas.glaesser@atreus.de  
Tel.: +49 89 45 22 49-555



---

Diese Umfrage ist von der Atreus GmbH im Juli 2023 erstellt worden.

## Haftungsausschluss

Die Inhalte und Zusammenfassung dieser Umfrage sind mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengefasst, eine Gewähr für die Richtigkeit aller Angaben kann Atreus jedoch nicht übernehmen.

## Nutzungsrechte

Diese Umfrage ist urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte, auch auszugsweise, bedarf der vorherigen Genehmigung seitens Atreus. Das betrifft die Inhalte wie auch die Grafiken. Anfragen richten Sie bitte an [presse@atreus.de](mailto:presse@atreus.de).

## Impressum

Atreus GmbH  
Landshuter Allee 8  
80637 München  
Tel.: +49 89 452249-540  
Fax: +49 89 452249-599

E-Mail: [kontakt@atreus.de](mailto:kontakt@atreus.de)